

Muster



Landesmusikjugend
Rheinland-Pfalz

Teilnahme – Erlaubnis

Erläuterungen siehe Fußnote

Hiermit erlaube(n) ich/wir*

(Vor und Zuname der Erziehungsberechtigten)

(Straße, Haus-Nr.)

(PLZ, Wohnort)

(Telefon)

(evtl. Urlaubsanschrift)

meinem/unserem Kind/Pflegekind

(Vor- und Zuname)

(Geburtsdatum)

an der Jugendfahrt/-lager/-freizeit am/vom

bis

nach/in

teilzunehmen.

Mein/Unser Kind ist gesund und leidet nicht gesundheitlichen Gebrechen.*

Mein/Unser Kind leidet an gesundheitlichen Gebrechen, die die Teilnahme am Baden/Schwimmen/Sport oder anderen Betätigungen wie _____ verbieten.*

Mein/Unser Kind braucht regelmäßig folgende Medikamente: _____

Mein/Unser Kind hat folgende Allergien: _____

Kurzfristige Veränderungen am Gesundheitszustand werde(n) ich/wir sofort mitteilen.

Mein/Unser Kind kann schwimmen / kann nicht schwimmen.*

Mein/Unser Kind darf unter Aufsicht schwimmen.*

Die Krankenversicherungskarte wird bei Beginn der Reise mitgegeben.

Eventuelle Kosten der Krankenbehandlung während der Maßnahme bitten wir zu bezahlen. Die Auslagen werden von mir/uns nach Vorlage der Rechnungen erstattet.

Für mein/unser Kind besteht eine private Haftpflichtversicherung bei der

(Name und Anschrift des Versicherers)

(Policen-Nr.)

Ich/Wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass für die Teilnehmer der Maßnahme eine Haftpflicht- /

Unfall- /Kranken- / Rechtsschutz- Versicherung bei der _____ abgeschlossen wurde.*

Ich/Wir sind damit einverstanden, dass der Freizeitleiter in unumgänglichen Notfällen Ärzten gegenüber Entscheidungen treffen kann, über die er mich sofort zu benachrichtigen hat.

Mein/unser Kind ist nicht an einer ansteckenden Krankheit erkrankt.

Ich/Wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass mein/unser Kind bei groben Verstößen gegen die Freizeitordnung auf eigene Kosten vorzeitig nachhause geschickt werden kann bzw. von den Eltern abgeholt werden muss. In diesem Fall werden die Teilnehmergebühren nicht erstattet.

Ich/Wir habe(n) folgende Wünsche an den Freizeitleiter (ggf. Rückseite verwenden):

Ort, Datum

Unterschrift beider Erziehungsberechtigten

Nach § 1631 BGB steht den Eltern/Erziehungsberechtigten das Beaufsichtigungs- und Aufenthaltsbestimmungsrecht gegenüber ihrem minderjährigen Kind zu. Ein Minderjähriger darf daher nicht gegen den Willen der Eltern den Aufenthaltsort verlassen oder vorübergehend verändern. Bei der Teilnahme an einer Fahrt/Reise/Lager sind die Erziehungsberechtigten, wenn auch nur vorübergehend, an der Ausübung der Aufsichtspflicht gehindert. Diese Pflicht trifft nun die aufsichtsführenden Personen der Maßnahme. Daher ist die Erlaubnis der Erziehungsberechtigten auf jeden Fall einzuholen. *Nichtzutreffendes bitte streichen